



Donnerstag, 22. Oktober 2026, 20.00 Uhr

Weltreise im Jazzformat mit ausdrucksstarker Stimme

Mit ihrem Solo-Programm Kauderwelsch begibt sich Muriel Zemp auf Spurensuche nach ihren Innerschweizer und Welschen Wurzeln.

Ausgehend von Deutschschweizer Volksliedern und Chansons Populaires aus der Romandie geht sie den zwei Seelen in ihrer Brust auf den Grund und beleuchtet mit einem Augenzwinkern deren Unterschiede

und Gemeinsamkeiten. So plaudert Muriel Zemp aus dem Nähkästchen und besingt, wie Chrieseli gönnen verführen kann, weshalb der Jodel seinen Ursprung in Afrika hat und inwiefern ein Gentest das Arrangement beeinflusst.

Mit Klavier, Akkordeon und einem Loopgerät erweckt sie die bekannten Lieder zu neuem Leben und bedient sich dabei verschiedenster Musikstile. Überraschend, frech, witzig – im Zentrum steht immer ihre ausdrucksstarke Stimme.

Muriel Zemp – Kauderwelsch

Das Team:

Muriel Zemp – Stimme, Loop, Piano, Akkordeon, Arrangements

Fritz Bisenz – Regie, Arrangements, Texte; Pascal Ganz – Technik

Natalie Péclard – Kostüme

Spieldauer: 2 x 35-40 Minuten mit Pause



Nächste Veranstaltung:

Donnerstag, 19. November 2026,
20.00 Uhr

Nina Dimitri, Silvana Gargiulo,
Nicole Knuth – Verso il sole

